



ECUADOR EXPLORER

Kultur und Natur am Äquator
12 Tage/11 Nächte, jeden Freitag von Quito bis Guayaquil
ganz individuell



In den schmucken Städten Quito und Cuenca fühlen Sie sich in die spanische Kolonialzeit zurückversetzt. Sie entspannen in herrlich gelegenen Thermen, umgeben von üppig wucherndem Nebelwald. In den Anden besuchen indigene Dorfgemeinschaften und deren bunte Märkte, wandern am Fuße schneebedeckter Vulkane durch einsame Gebirgslandschaften und studieren alte Inkastätten. Im Mündungsbereich des Río Guayas unternehmen Sie eine Bootsfahrt durch das einzigartige Ökosystem der Mangroven und lernen dessen vielfältige Fauna kennen. Zum Abschluss können Sie noch ein erfrischendes Bad im Pazifik nehmen. Dies ist die ideale Reise für alle jene, die in kurzer Zeit einen umfassenden Eindruck von der Vielfalt Ecuadors bekommen wollen und dennoch geruhsam reisen wollen.

Reiseprogramm

- | | | |
|---------------|--|---|
| 0. Tag | Wien | Abflug von Wien |
| 1. Tag | Quito | Ankunft in Quito und Transfer in Ihr Hotel. Abends unternehmen Sie mit Ihrem Guide einen gemütlichen Spaziergang durch das schön beleuchtete Zentrum. Danach Begrüßungsdinner mit herrlichem Blick auf die Altstadt. |
| 2. Tag | Tagesausflug von Quito | Heute können Sie zwischen zwei Tagesausflügen in die Umgebung von Quito wählen. Sie müssen sich vor Antritt der Reise für eine der beiden Optionen entscheiden.
A) Mitte der Welt – Markt von Otavalo – Pyramiden von Cochasqui
Fahrt auf der Panamericana Richtung Norden. Bei Cayambe besichtigen Sie das neueste und einzige exakte Äquatordenkmal des Landes. Hier erfahren Sie, wie die Hochkulturen der ecuadorianischen Anden schon vor 1000 Jahren die Lage des Äquators genau bestimmt hatten. Weiterfahrt zum bekannten Markt von Otavalo. Auf der Rückfahrt besichtigen Sie die Pyramidenstümpfe von Cochasqui.
B) Tulipe, Kultur der Yumbos und Nebelwaldreservat Pahuma
Sie verlassen Quito in nordwestlicher Richtung und überqueren zunächst den Äquator und schließlich die westliche Andenkette. Ausführliche Besichtigung der verschiedenen Zeremonialbecken. Auf der Rückfahrt unternehmen Sie eine kurze Wanderung im Nebelwaldreservat von Pahuma. |
| 3.Tag | Quito, die koloniale Perle Amerikas | Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Am Sonntag ist die historische Innenstadt von Quito autofrei. Entdecken Sie die belebten kolonialen Gässchen und Plätze der Stadt schon mal auf eigene Faust. Fakultativ können Sie jedoch auch an vor Ort buchbaren Ausflügen teilnehmen:
A) Mit der Seilbahn auf den Pichincha (4.050 m)
B) Nationalmuseum (Archäologie) und Capilla del Hombre (Oswaldo Guayasamín, einer bedeutendsten lateinamerikanischen Maler des 20. Jahrhunderts).
Am Nachmittag geführte Innenstadt-Besichtigung. Die Hauptstadt Ecuadors liegt auf 2.850 m Höhe am Fuße des Vulkans Pichincha, eingebettet in ein grünes Andental. |
| 4. Tag | Tagesausflug von Quito | Heute haben Sie wieder die Wahl zwischen zwei Tagesausflügen in die Umgebung: Sie müssen sich vor Antritt der Reise für eine der beiden Optionen entscheiden.
A) Der Vulkan Antisana und die Thermen von Papallacta. Morgens fahren Sie in die Hochebene (ca. 3.900 m) am Fuß des noch aktiven Vulkans Antisana (5.758 m). Später überqueren Sie die östliche Kordillere und erreichen die herrliche Therme Papallacta, |



- welche auf 3.300 m in bizarrer grüner Berglandschaft liegt. Lassen Sie denn Tag in den warmen Thermalquellen gemütlich ausklingen. Abends Rückfahrt nach Quito.
- B) Der Vulkan Cotopaxi und Rosenfarm.** Heute brechen Sie schon früh auf, um genügend Zeit für die atemberaubende Hochgebirgslandschaft des Nationalparks Cotopaxi zu haben. Der ebenmäßige, schneebedeckte Kegel des aktiven Vulkans Cotopaxi thront majestätisch über der Hochebene von Limpiopungo. Von dort besteht die Möglichkeit, zur José Ribas Schutzhütte auf 4.800 m aufzusteigen. Auf der Rückfahrt besuchen Sie eine Rosenfarm. Gegen Abend erreichen Sie wieder Quito. Morgens Flug von Quito nach Cuenca. Heute lernen Sie die schöne und überschaubare Kolonialstadt Cuenca kennen, die 1999 von der UNESCO unter Welt Denkmalschutz gestellt wurde. Die Uferpromenade entlang des Río Tomebamba, die imposante Kathedrale und der tägliche Markt sind einige der Höhepunkte des Rundgangs. Weiters besuchen Sie eine Panama-Hut-Fabrik. Sie übernachten zweimal inmitten der schönen Altstadt.
- 5. Tag Cuenca, die Schöne**
- 6. Tag Auf den Spuren der Inkas** Weiter geht die Reise durch schöne Gebirgslandschaften nach Ingapirca, wo Sie die größte Inkastätte Ecuadors besichtigen werden. Dort erfahren Sie viel über die Kultur der Inkas und deren Vorfahren, die Cañaris. Am späten Nachmittag erreichen Sie wieder Cuenca.
- 7. Tag Fahrt ins tropische Tiefland – Kakaobauern - Guayaquil by Night** Sie fahren zunächst durch die Seenregion des Nationalparks Cajas und überqueren den knapp 4.200 m hohen Pass von Tres Cruces. In der Nähe von Guayaquil besuchen Sie die Vereinigung der kleinen Kakaobauern Ecuadors. Am späten Nachmittag erreichen Sie die pulsierende Hafenstadt Guayaquil. Abends unternehmen Sie eine beschauliche Schifffahrt auf dem breiten Río Guayas und genießen die Skyline der Wirtschaftsmetropole Ecuadors. Abendessen in Guayaquil eingeschlossen. Sie übernachten je nach gewähltem Programm für den nächsten Tag drei oder viermal in Guayaquil.
- 8. Tag Ausflüge ab Guayaquil** Heute haben Sie die Möglichkeit zwischen zwei Ausflugsprogrammen ab Guayaquil zu wählen: Sie müssen sich vor Antritt der Reise für eine der beiden Touren entscheiden.
- A) Naturschutzgebiet Manglares Churute.** Nur 60 km südöstlich von Guayaquil liegt eines der schönsten und vielfältigsten Naturschutzgebiete der ecuadorianischen Pazifikküste, definitiv ein Muss für Naturliebhaber. Sie unternehmen eine Wanderung durch den tropischen Trockenwald des Naturreservats. Weiters entdecken Sie bei einer ausgedehnten Bootsfahrt die besterhaltenen Mangrovenwälder der gesamten ecuadorianischen Pazifikküste. Typisches Mittagessen eingeschlossen. Gegen Abend Rückfahrt nach Guayaquil
- B) Der Golf von Guayaquil und die Insel Puná.** Morgens Fahrt in die 130 km von Guayaquil entfernte kleine Fischerstadt Posorja, welche an der Mündung des Río Guayas liegt. Bewohner der im Golf von Guayaquil gelegenen Insel Puná bringen Sie per Boot an die ausgedehnten Sandstrände des kleinen Dörfchens Subida Alta. Bei der Überfahrt sehen Sie verschiedene Kolonien von Seevögel auf kleinen vorgelagerten Eilanden. Sie können eine ausgedehnte Wanderung an dem naturbelassenen Strand unternehmen und ein Bad im Pazifik genießen. Landestypisches Mittagessen inbegriffen. Am Nachmittag Rückfahrt auf den Kontinent und Weiterfahrt nach Playas, wo Sie einmal in einer direkt am Strand gelegenen und gemütlichen Hostería übernachten.
- 9. Tag Delfine und Fregattvögel** Morgens Fahrt von Guayaquil in den Badeort Playas. (Falls Sie sich am Tag 8 für Ausflug B entschieden haben, Vormittag zur freien Verfügung am Strand von Playas). Sie haben etwas Zeit zu einem Bad im Pazifik. Nach dem gemeinsamen Mittagessen (Fisch und frische Meeresfrüchte) Fahrt in das kleine Fischerdörfchen Puerto El Morro. Mit einem Boot der lokalen Tourismus-Kooperative unternehmen Sie eine Fahrt durch die Brackwasserkanäle der Mangroven zu einer kleinen Insel im breiten Río Guayas. Gegen Abend Rückfahrt nach Guayaquil.
- 10. Tag Guayaquil, die tropische Metropole** Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Wahlweise können Sie jedoch auch an einem der vor Ort angebotenen Ausflüge teilnehmen:
- A) Ausgedehnte Wanderung im Trockenwald-Reservat von Cerro Blanco**
B) Auf den Spuren des Kakaobooms: Kultur und Gastronomie in Guayaquil
Am Nachmittag geführte Stadtbesichtigung. Das Zentrum von Guayaquil lässt sich am besten zu Fuß entdecken. Sie bestaunen die exotischen Leguane im Parque Bolívar,



spazieren entlang der neu gestalteten Uferpromenade zum historischen Viertel Las Peñas und genießen den Panoramablick vom Hügel Santa Ana auf die pulsierende Stadt, den trägen Río Guayas und den grünen Mangrovengürtel. Sie besuchen auch das topmoderne Anthropologische Museum Guayaquil, das uns einen guten Einblick in die Geschichte der frühen Hochkulturen der Küste Ecuadors gibt. Abends gemeinsames Abschiedsessen.

11. Tag Rückreise

Verlängern Sie Ihre Reise an der Ruta del Sol, dem schönsten Abschnitt der ecuadorianischen Pazifikküste oder besuchen Sie das einmalige Naturparadies der Galapagos-Inseln. Gerne beraten wir Sie über die verschiedenen Möglichkeiten.

12. Tag Wien

Ankunft in Wien

Preise pro Person

2 Personen **Euro 2450,--**
3-4 Personen **Euro 2250,--**
5-8 Personen **Euro 2150,--**

Einzelzimmerzuschlag **Euro 175,--**
Aufpreis Superior Hotels (4*) **Euro 300,--**

Hochsaisonzuschlag für Abreise
20. JUN-08. AUG 09 // 30. NOV-28. DEZ **Euro 260,--**



Alle Preise sind gültig bis 31.12. 2009. Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Im Preis sind folgende Leistungen inkludiert:

- Flug ab/bis Wien in der Economy-Class inkl. 20 kg Freigepäck und Bordverpflegung. Flug von Quito nach Cuenca
- privater Transport während der gesamten Reise
- qualifizierte lokale englisch oder deutsch sprechende Reiseleiter
- Übernachtung Hotelkategorie Ihrer Wahl, alle Aktivitäten und Mahlzeiten lt. Programm
- sämtliche Eintrittsgebühren in Nationalparks, Naturreservate, archäologische Stätten, Projektbesuche etc.
- Ansonsten Leistungen wie im Programm beschrieben

Nicht enthalten sind:

- **Flughafengebühren inkl. Kerosinzuschlag dzt. EUR 280,--**
- Flughafengebühren, die bei der Ausreise zu entrichten sind (USD 40,- bei Ausreise von Ecuador)
- nicht im Programm angeführte Mahlzeiten und Getränke
- sonstige persönliche Ausgaben
- Reiseversicherung - wir empfehlen den Abschluss eines Komplettschutzes mit Stornoversicherung der Europäischen Versicherung
- Alle im Programm nicht angeführten Leistungen

Änderung der Preise vorbehalten!
DIE FLUGTAGE UND FLUGZEITEN BZW. DIE IM PROGRAMM AUFGEFÜHRTE LEISTUNGEN KÖNNEN SICH AUS GRÜNDEN DIE NICHT IN UNSEREM EINFLUSS LIEGEN ÄNDERN (z.B. FLUGPLANÄNDERUNGEN, ÄNDERUNG DER ÖRTLICHEN VERHÄLTNISSE ETC.)
ES GELTEN DIE ALLGEMEINEN REISEBÜROBEDINGUNGEN DES ÖSTERREICHISCHEN REISEBÜROVERBANDES IN SEINER LETZTFASSUNG!